



JUGENDFEUERWEHR KREIS KASSEL-LAND

im Kreisfeuerwehrverband Kassel-Land



Jahresbericht
2017
der KJF-Leitung



JUGENDFEUERWEHR KREIS KASSEL-LAND

im Kreisfeuerwehrverband Kassel-Land



Jahresbericht 2017 der Kreisjugendfeuerwehrleitung

2017 wurde die Kreisjugendfeuerwehr Kassel-Land als Feuerwehr des Monats ausgezeichnet.

Jahresstatistik

Am 1. Januar waren in 33 Jugendfeuerwehren **525** Mitglieder aktiv. Im Laufe des Jahres gab es 114 Ein- und 92 Austritte innerhalb der Gruppen zu verzeichnen. Während 25 Mitglieder von einer Kindergruppe in die Jugendfeuerwehr übertraten, wurden 22 Mitglieder aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen. Der Mitgliederbestand stieg im Laufe des Jahres um 5 Mitglieder.

Zum 31. Dezember waren **530** Mitglieder, darunter 376 Jungen und 154 Mädchen in 33 Jugendfeuerwehren aktiv. Im Jahr 2017 wurden 3.019 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 2.164 Stunden allgemeine Jugendarbeit angeboten. Die Anzahl der Freizeittage fiel von 140 Tagen im Jahr 2016 auf 68 Tage für Zeltlager, Freizeiten und Fahrten in 2017.

Es gibt 57 Jugendwarte, die durch 54 stellv. Jugendwarte, Gruppenleiter, Betreuer und Helfer bei ihrer Arbeit unterstützt werden. Deren zusätzlicher Zeitaufwand lag bei 2.454 Stunden.

Veranstaltungen

Delegiertenversammlung in Baunatal

Bei unserer Jahreshauptversammlung am **19. März im Kulturhaus in Großenritte** wurde eine neue Jugendordnung der KJF beschlossen, die zuvor beim Herbstseminar und der GJW-Sitzung im Januar besprochen wurde.

Bereits zum vierten Mal wurde der Titel **Jugendfeuerwehr des Jahres** verliehen:



Den 1. Platz belegte die Jugendfeuerwehr Baunatal, vor den Jugendfeuerwehren aus Fulda-brück und Vellmar auf den Plätzen 2 und 3. Zu einem Pokal und einer Urkunde erhalten die Sieger ein Preisgeld von der KJF. Außerdem gibt es einen goldenen Helm als Wanderpokal.



Erneut wurden die Siegerehrungen der **Feuerwehrolympiade** und vom **Sportabzeichen-Wettbewerb** bei der Delegiertenversammlung unter Punkt Ehrungen durchgeführt:



Für besondere Verdienste um die Jugendarbeit konnten drei **Floriansmedaillen** der Hessischen Jugendfeuerwehr verliehen werden: Geehrt wurden mit der Florianmedaille in Bronze Boris Fiegand und Markus Orth (Lohfelden), sowie Dirk Schröder (Vellmar).



3. Feuerwehrolympiade der Kreisjugendfeuerwehr

Am Samstag, den 18. Februar nahmen 34 Mitglieder aus 6 Jugendfeuerwehren an der Feuerwehrolympiade im Feuerwehrhaus in Fuldabrück-Bergshausen teil.

Bei der Feuerwehrolympiade startet jeder Teilnehmer in fünf Disziplinen. Die Feuerwehrolympiade enthält alle wichtigen Elemente der Jugendfeuerwehr und bereitet die Teilnehmer bereits auf wesentliche Aufgaben vom Bundeswettbewerb vor. Somit eignet sich die Feuerwehrolympiade, sowohl für die Jugendflamme, als auch zur Vorbereitung auf die Wettbewerbe.





Jahresbericht der KJF-Leitung für 2017

Nach dem die Sieger bereits direkt im Anschluss mit Gold, Silber und Bronze-Medaillen ausgezeichnet wurden, konnten bei der Delegiertenversammlung der KJF in Baunatal noch drei Jugendfeuerwehren einen Pokal entgegennehmen.

2018 findet die 4. Feuerwehrolympiade am 17. Februar in Ahnatal statt.

Feuerwehr des Monats

Bereits im Sommer 2016 hatte die Kreisjugendfeuerwehr ihre Bewerbungsunterlagen an das Hessische Innenministerium nach Wiesbaden geschickt und sich anlässlich des 50. Jubiläums für die Auszeichnung als Feuerwehr des Monats beworben.

Das zum Jahresabschluss geplante Highlight mit einer Auszeichnung der Erfolgsgeschichte 50 Jahre Jugendfeuerwehr zum Festkommers mit 240 geladenen Gästen klappte aufgrund der Vielzahl von Bewerbern zunächst nicht. Allerdings war die Freude dann groß, als wir kurz vor Weihnachten informiert wurden, als Feuerwehr des Monats ausgezeichnet zu werden.



Für die Auszeichnung gab es am 29. März eine Extra-Veranstaltung. Zur Feierstunde kamen der Staatssekretär vom Hessischen Innenministerium Werner Koch, unser Landrat Uwe Schmidt, der Regierungspräsident Dr. Walter Lübcke, der Landtagsabgeordnete Timon Gremmels, der Bürgermeister von Vellmar Manfred Ludewig, unser Kreisbrandinspektor Sebastian Mazassek, der Ehrenkreisjugendfeuerwehrwart Hans-Hermann Trost, sowie Vertreter von Kreisfeuerwehrverband, Kreisjugendfeuerwehr und Feuerwehr ins Feuerwehrhaus nach Vellmar. Die große Zahl der Teilnehmer hat uns sehr gefreut und zeigt auch, wie wichtig den Personen die ehrenamtliche Arbeit ist.

Tagesfahrt nach Frankfurt

Für die Jugendfeuerwehren aus **Fuldabrück, Lohfelden, Nieste, Schauenburg** und **Vellmar** ging es am 29. April nach Frankfurt am Main. Dort stand ein Besuch im Feuerwehr- und Rettungs- Trainings- Center (FRTC) auf dem Programm. Da nicht alle 128 Teilnehmer auf einmal das FRTC besichtigen konnten, gab es zwei Termine um 10 und 13 Uhr.





Jahresbericht der KJF-Leitung für 2017

Während die Besichtigung von der Kreisjugendfeuerwehr organisiert und bezahlt wurde, mussten die Jugendfeuerwehren selbst nur noch die Anreise organisieren. Hierfür wählten die Teilnehmer verschiedene Varianten, von der Reise mit Hestenticket und der Bahn, über einen Reisebus, bis zur Fahrt mit MTW war alles dabei. Am Ende sind alle auf den unterschiedlichen Wegen im FRTC angekommen.

In 2018 soll es erneut eine Tagesfahrt geben. Diesmal vermutlich in einen Freizeitpark.

5. Zirkeltraining für Jugendfeuerwehren

Am 6. Mai fand die 5. Auflage vom Zirkeltraining in Schauenburg statt: 17 Gruppen starteten vom Feuerwehrhaus in Breitenbach aus zur Rundfahrt durch die Gemeinde. Angefahren wurden 13 Stationen in Breitenbach, Elgershausen, Elmshagen, Hoof und Martinhagen.



An den Stationen waren Geschick, Teamgeist, Schnelligkeit und natürlich feuerwehrtechnisches Wissen gefragt. Insgesamt nahmen 162 JF-Mitglieder und zahlreiche Betreuer und Jugendwarte teil. Erneut konnten die Teilnehmer die Jugendflamme Stufe 2 erwerben.

Am Ende waren die Teilnehmer aus **Ahnatal, Baunatal, Espenau, Fuldabrück, Helsa, Kaufungen, Lohfelden, Schauenburg, Söhrewald** und **Vellmar** doch geschafft und konnten am Feuerwehrhaus in Breitenbach Medaillen für jeden Teilnehmer in Empfang nehmen.

Das 6. Zirkeltraining wird am 1. September 2018 von der Jugendfeuerwehr Fuldatal in den 6 Ortsteilen der Gemeinde ausgerichtet.

Tag der Jugend

Im Rahmen von 50 Jahren Kreisjugendfeuerwehr Hofgeismar fand am 4. Juni im Tierpark Sababurg ein Tag der Jugend statt. Jedes Mitglied einer Jugendfeuerwehr in JF-Bekleidung erhielt freien Eintritt.

Natürlich ließ auch unser Maskottchen **Hugo** sich diese Gelegenheit nicht entgehen und folgte der Einladung der Kreisjugendfeuerwehr Hofgeismar in den Tierpark.



Vielen Dank an die KJF Hofgeismar für die tolle Idee und den schönen Tag im Tierpark.



Kreiszeltlager an der Fulda

Vom 1. bis 3. September fand auf dem neuen Campingplatz Kassel direkt an der Fulda das Zeltlager für die Jugendfeuerwehren der Kreisjugendfeuerwehr Kassel-Land statt. In diesem Jahr hatten wir Kanus ausgeliehen, damit alle Teilnehmer vom Zeltlager eine Kanutour auf der Fulda unternehmen konnten.



Am Freitag war zunächst noch Selbstverpflegung durch die Gruppen angesagt, während am Samstag und Sonntag die Verpflegung vom DRK aus Niestetal übernommen wurde. Die Verpflegung war sehr gut und die Kameraden vom DRK sehr freundlich. **Für Ihren Einsatz nochmals herzlichen Dank!**

Da wir für 2018 keinen Ausrichter gefunden haben, wird es in diesem Jahr kein Kreiszeltlager geben! Wir hoffen auf Eure Unterstützung, damit das nächste Kreiszeltlager in 2019 durchgeführt werden kann.

Scotland-Yard

Am 7. Oktober hieß es in Kassel erstmals: „Wo ist Mister X?“ An der 1. Auflage des Spieleklassikers nahmen insgesamt 14 Gruppen mit 101 Agenten teil.



An der Suche nach 4 Mister X beteiligten sich die Jugendfeuerwehren aus **Ahnatal, Espenau, Fuldabrück, Fuldatal-Ihringshausen, Fuldatal-Simmershausen, Fuldatal-Wilhelmshausen, Lohfelden** und **Vellmar**.

Zum Abschluss trafen sich alle Agenten und Mister X am Friedrichsplatz. Den Teilnehmern spendierte die KJF für ihre engagierte Suche noch ein Essen.

2018 wird die Suche nach Mister X erneut am Samstag, den 14. April angeboten! Bitte sendet uns vorab Eure Ideen und Verbesserungsvorschläge, damit wir den Ablauf noch optimieren können.



Ausbildung und Seminare

Brennen und Löschen Seminarabend

Anfang März hatten wir zum ersten Mal ein Seminar zum Thema **Brennen und Löschen** für Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer im Angebot. Mit 18 Teilnehmern war unser erstes Seminar zu diesem Thema gut besucht, auch wenn ein paar Plätze frei blieben.



Vorgestellt wurde an diesem Abend ein **Experimentierkoffer** für Schülerversuche, mit dem die Jugendlichen beim Jugendfeuerwehrdienst selbst Versuche durchführen können. Der Koffer für 12 Experimentierplätze (für 24 Personen) kann über die KJF ausgeliehen werden.

Grundlehrgang für Jugendwarte auf dem Sensenstein

Zur zweiten Auflage nach längerer Pause hatten sich trotz großer Werbemaßnahmen aus dem gesamten Landkreis nur 8 Personen angemeldet. Der Lehrgang ist Bestandteil der Ausbildung von Jugendfeuerwehrwarten und Gruppenleitern. Mit dem weiteren Besuch vom Rechte und Pflichten Lehrgang, sowie eines weiteren Lehrgangs kann die Jugendleitercard beantragt werden. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl wurde der Lehrgang abgesagt.

2018 bieten wir keinen Lehrgang Grundlagen der Jugendarbeit auf Kreisebene an.

Plötzlich Jugendwart Seminarabend in Lohfelden

Ende Oktober stand beim zweiten Seminarabend der Kreisjugendfeuerwehr in diesem Jahr das Thema **Plötzlich Jugendwart!** auf dem Programm.

Zielgruppe waren künftige oder gerade gewordene Jugendwarte. Auf Fragen und Wünsche der Teilnehmer wurde eingegangen. Mit 14 Teilnehmern war unser erstes Seminar zu diesem Thema gut besucht. Leider erschienen 6 weitere Teilnehmer nicht zum Seminar.



Alle Teilnehmer erhielten ein Materialpaket mit Mustern von Aufnahmegesuch, Dienstplan, Ehrungsanträge, Förderanträge und Einverständniserklärung.



Herbstseminar für Jugendwarte auf dem Sensenstein

Anfang Dezember fand unser Herbstseminar für Jugendfeuerwehrwarte in der Jugendburg auf dem Sensenstein statt. In diesem Jahr trafen sich 28 Jugendfeuerwehrwarte und Jugendfeuerwehrwartinnen zum Austausch und zur gemeinsamen Jahresplanung für 2018.



Von Freitag bis Sonntag wurden in Gruppen die Themen **Planung von Veranstaltungen der KJF 2018**, **Spielesammlung für WarmUp und CoolDown**, **Geschäftsordnung und Punktekatalog für JF des Jahres** und **Werbekampagne der HJF** bearbeitet. Unterbrochen wurde diese Arbeit von praktischen Einlagen mit PerspActive, einer Fotorallye, der Abnahme vom Sportabzeichen und Besuch von Schwimmbad und Sauna. Neben der Festlegung der **Termine für 2018** wurden **Materialien** an die Jugendwarte verteilt.



Unser nächstes Herbstseminar findet vom 24. bis 25. November 2018 erneut in der Jugendburg Sensenstein statt. Anmeldungen sind bereits jetzt über die Website der KJF möglich!

Neuer Fachgebietsleiter wird gesucht

Leider musste unser Fachgebietsleiter für Aus- und Fortbildung Kevin Jonson aufgrund privater Verpflichtungen sein Amt Ende November niederlegen. Da wir die guten Erfahrungen von unseren Seminarabenden aus 2017 gerne auch 2018 fortführen möchten, suchen wir bereits vor Beginn der neuen Legislaturperiode in 2019 nach einem neuen Leiter für dieses Fachgebiet. Budget und Nachfrage für verschiedene Angebote ist auf jeden Fall vorhanden.

Interessenten für das Fachgebiet Ausbildung melden sich direkt beim KJFW!



Wettbewerbe

Kreisentscheid im Bundeswettbewerb

Am Sonntag, den 11. Juni fand im Parkstadion in Baunatal der Bundeswettbewerb von Stadt und Landkreis Kassel für das Jahr 2017 statt. Um 9 Uhr konnten der Kreisjugendwart Pierre Besson und der Bürgermeister von Baunatal Manfred Schaub 21 Mannschaften aus Stadt und Landkreis Kassel zum Kreisentscheid begrüßen. Mit 8 Staffeln und 13 Gruppen kamen zwar 2 Mannschaften mehr als im Vorjahr, jedoch wünschen wir uns deutlich mehr Teilnehmer!



Sieger wurde Baunatal-Rengershausen vor Vellmar und Schauenburg-Martinshagen bei den Gruppen und Reinhardshagen als beste Staffel. Bei den Mädchen siegte Vellmar vor Fuldabrück. Der Pokal für die jüngste Mannschaft ging nach Schauenburg-Hoof.

Am 27. Mai 2018 wird der Kreisentscheid in Immenhausen ausgetragen.

Baunatal Pokal

Am 24. Juni gingen 24 Mannschaften, darunter 12 Staffeln beim Baunatal Pokal an den Start. In der jüngeren Gruppe siegte Altenbauna vor Vellmar und Martinshagen. In der älteren Gruppe gewann Rengershausen vor Knickhagen/Wilhelmshausen und Fuldabrück. Als jüngste Mannschaft im Starterfeld bekam die Gruppe Simmershausen den Wanderpokal von KBM a.D. Hans Hermann Trost überreicht.



In der Staffelpwertung siegte Breitenbach vor Niestetal und Kirchbauna.

Am 16. Juni 2018 findet die 52. Auflage des Baunatal Pokals am Parkstadion statt. Auch in diesem Jahr wird der Wettbewerb wieder am Vormittag ausgetragen.



Landesentscheid im Bundeswettbewerb

Der Landkreis Kassel wurde vom Kreismeister aus Baunatal-Rengershausen und der Staffel aus Reinhardshagen vertreten. Die Mädchengruppe aus Vellmar müsste leider absagen.



Am 27. August belegte die Gruppe aus Schauenburg-Martinshagen in Alsfeld unter den 29 gemischten Gruppen Platz 28 und Reinhardshagen unter 23 Staffeln Platz 17.

Der Landesentscheid 2018 wird am 26. August durchgeführt. Der Ort steht noch nicht fest, da auch die Hessische Jugendfeuerwehr noch einen Ausrichter sucht.

Leistungsspange

Zur Abnahme der Leistungsspange traten am 24. September 124 Bewerber und 20 Füller auf der Heisebach Sportanlage in Kassel an, um die höchste Auszeichnung der DJF zu erlangen. Aus unserem Kreisteil nahmen zwei Gruppen aus Schauenburg, eine gemischte Gruppe aus Ahnatal und Espenau, sowie je eine Gruppe aus Baunatal, Fuldatal, Helsa und Vellmar teil.



Alle 16 Gruppen haben am Ende die Abnahme bestanden und die Leistungsspange erhalten.
Die Abnahme der Leistungsspange findet am 16. September 2018 in Hofgeismar statt.

Landesentscheid im internationalen Wettbewerb

Die für 8. Oktober auf der zentralen Sportanlage in Vellmar geplante Hessenmeisterschaft im internationalen Wettbewerb CTIF wurde aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt.

Die zwei gemeldeten Gruppen der Jugendfeuerwehren aus Melsungen und **Vellmar** haben sich somit direkt für die Deutschen Meisterschaften in Husum qualifiziert.

Vom 31. August bis 2. September wird der Bundesentscheid in Husum ausgetragen.

Für 2018 wünschen wir uns mehr Jugendfeuerwehren, die an den Wettbewerben teilnehmen. Mit dem Kreisentscheid am 27. Mai und dem Baunatal Pokal am 16. Juni gibt es gute Chancen für Eure Jugendfeuerwehren.

Wenn ihr Tipps und Unterstützung bei der Vorbereitung der Wettbewerbe benötigt, sagt uns Bescheid. Wir kommen gern zu Euch vor Ort und unterstützen mit Tipps und Tricks!

Jugendforum

Inseltour auf Sylt

Bereits zum 3. Mal gab es eine Freizeit für unser Jugendforum. Über Himmelfahrt fuhren 10 Sprecher und 9 Sprecherinnen der Jugendfeuerwehren aus **Baunatal, Fuldabrück, Kaufungen, Lohfelden, Söhrewald** und **Vellmar** mit der Bahn nach List auf Sylt.



Erneut stand ein abwechslungsreiches Wochenende mit spannenden Programmpunkten bevor: Anreise, Baden in der Nordsee und Besuch vom Lister Hafen am Donnerstag, ein Tagesausflug zur Insel Amrum und Hallig Hooge mit Besuch vom Sturmflutkino am Freitag, Fahrradtour nach Westerland mit Besichtigung der Feuerwehrr und Besuch der Sylter Welle am Samstag, sowie Strandbesuch und Heimreise am Sonntag.



Untergebracht waren wir bei der dritten Freizeit vom Jugendforum auf dem Jugendzeltplatz Mönenberg in List. Eine super Adresse und für Gruppen unbedingt weiter zu empfehlen.





Jugendforum in Rengershausen

Am 18. August trafen sich 19 Sprecherinnen und Sprecher unter der Leitung von Anna Fischer und Tobias Brück zum Jugendforum im Feuerwehrhaus Rengershausen.



Nach einem gemeinsamen Kooperationsspiel ging es in vier Arbeitsgruppen weiter. Nach der Vorstellung der Gruppenergebnisse gab es noch ein gemeinsames Grillen.

Das nächste Jugendforum findet am 13. und 14. Januar im Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel statt.

Bergtour nach Berchtesgaden

In den Herbstferien stand mit der 4. Freizeit für Jugendsprecher etwas Besonderes auf dem Programm. Für 5 Tage ging es mit 3 Kleinbussen nach Berchtesgaden in die Jugendherberge.



Den 15 Sprechern und 6 Sprecherinnen der Jugendfeuerwehren aus **Baunatal, Espenau, Fuldabrück, Fuldatal, Kaufungen, Lohfelden, Söhrewald** und **Vellmar** wurde erneut ein einmaliges Programm mit viel Abwechslung und besonderen Aktivitäten geboten. Die zunächst geplante Rafting Tour musste wegen zu geringem Wasserstand leider ausfallen.



JUGENDFEUERWEHR KREIS KASSEL-LAND



Jahresbericht der KJF-Leitung für 2017

Am Montag stand nach etwa 7 stündiger Anreise nach Kennenlernen und Gruppenspiele auf dem Programm. Am Dienstag besuchten wir am Vormittag die Wimbachklamm und wanderten nach Ramsau, am Nachmittag besuchten wir das Bergwerk und hielten in der Innenstadt.



Am Mittwoch ging es mit der Seilbahn auf den Obersalzberg. Zunächst besuchten wir das Dokumentationszentrum, danach fuhren wir zum Kehlsteinhaus und auf der Rückfahrt stand noch die Sommerrodelbahn auf dem Programm. Am Abend gab es Gruppenarbeiten.



Am Donnerstag fuhren wir am Vormittag mit dem Schiff auf dem Königssee nach St. Bartolomä und am Nachmittag besuchten wir die Watzmann Therme, bevor es am Freitag mit einem Kurzbesuch in München wieder nach Hause ging.



Auch 2018 wird es wieder eine Freizeit für unser Jugendforum geben: Die Planung der Freizeit wird beim Jugendforum im Januar von den Teilnehmern selbst durchgeführt. Dazu wird es 2018 noch zwei Tagesveranstaltungen für Sprecherinnen und Sprecher geben.

Wir freuen uns auf neue und alte Gesichter beim **Jugendforum** in 2018!



Sitzungen / Tagungen / Arbeit der KJF-Leitung

Im Jahr 2017 gab es 4 Sitzungen vom Kreisjugendfeuerwehrausschuss, die in Ahnatal, in Espenau, in Fuldabrück und auf dem Sensenstein stattgefunden haben. Darüber hinaus traf sich die KJF-Leitung zu 3 Sitzungen in Baunatal, Fuldabrück und Vellmar.

Im März besuchte der KJFW die Frühjahrstagung in Marburg-Cappel und im November die Herbsttagung der Hessischen Jugendfeuerwehr in Kassel an der HLFS.

Sportabzeichen für Kinder- und Jugendfeuerwehren

Insgesamt konnten die Prüfer der KJF für das Sportabzeichen im Jahr 2017 **103 Abzeichen** verleihen. Im Kinder- und Jugendbereich wurden 47-mal Bronze, 26-mal Silber und 8-mal Gold, bei den Erwachsenen wurde 9-mal Bronze, 10-mal Silber und 3-mal Gold erreicht.



2017 nahmen die Jugendfeuerwehren Ahnatal, Fuldabrück und Vellmar, sowie die Kinderfeuerwehr Vellmar teil. Darüber hinaus konnte mit der Feuerwehrjugend aus Zell am See erstmals eine Partnergruppe aus dem Ausland das Deutsche Sportabzeichen bekommen. Beteiligt haben sich zudem unser Jugendforum, die Jugendwarte beim Herbstseminar und die Einsatzabteilung von Vellmar.

Seit Beginn unseres Angebotes 2013 konnten bereits **292** Sportabzeichen abgelegt werden.

In 2018 hoffen wir die Anzahl der Sportabzeichen weiter steigern zu können und das weitere Gruppen Interesse an der Teilnahme bekunden. Am 29. September wird ein Sportabzeichentag angeboten, zu dem Ihr Euch bereits über unsere Website anmelden könnt!

Floriansmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr

Mit der Floriansmedaille in Bronze, Silber und Gold bietet die Hessische Jugendfeuerwehr eine Auszeichnung für Jugendfeuerwehrwarte, Gruppenleiter, Betreuer, Jugendsprecher und Unterstützer der Jugendfeuerwehren an, die sich auf besondere Weise für die Jugendarbeit verdient gemacht haben und dies über einen festgelegten Zeitraum.

Im Jahr 2017 wurden von der Kreisjugendfeuerwehr 11 Florianmedaillen der HJF verliehen:

	Bronze		Bronze
1	Jan Rämisch (Baunatal)	6	Dirk Schröder (Vellmar)
2	Philipp Wagner (Baunatal)	7	Dirk Ullrich (Vellmar)
3	Sascha Kümper (Baunatal)	8	Stephanie Ullrich (Vellmar)
4	Boris Fiegand (Lohfelden)	9	Wilfried Reitze (Schauenburg)
5	Markus Orth (Lohfelden)	10	Marcel Humburg (Schauenburg)
		11	Christof Wilberg (Schauenburg)

Leider wird von der Florianmedaille in einigen Gemeinden noch zu wenig Gebrauch gemacht. Die Ehrungsrichtlinie, sowie Antragsformulare findet ihr auf unserer Website.

Bei Fragen spricht uns direkt an!

***siehe hierzu: Ordner Zukunftsschmiede JF, Kapitel 3: Motivation und Anerkennungskultur**



Jugendflamme

Im Jahr 2017 wurden in den 13 Gemeinden 61 Jugendflammen der Stufe 1, 58 der Stufe 2 und 18 der Stufe 3 abgelegt. Es gab 4 Abnahmetermine für die Jugendflamme Stufe 3 und zwei Abnahmetermine für Jugendflamme Stufe 2.



55-mal konnte die Jugendflamme Stufe 2 beim Zirkeltraining verliehen werden. Weitere 3 Jugendflammen Stufe 2 wurden beim KZL an der Fulda erfolgreich abgelegt.



Im Februar konnten in Baunatal-Rengershausen 6 und im August in Helsa 7 Mitglieder (davon 6 aus Helsa und 1 aus Eschenstruht) erfolgreich die Jugendflamme Stufe 3 ablegen.



Im August konnten in Baunatal-Altenbauna und im Dezember in Fuldabrück (davon 2 Dörnhagen und 1 Bergshausen) dann nochmal je 3 Jugendflammen Stufe 3 abgenommen werden. 2018 gibt es zwei Abnahmetermine für Stufe 2 und bereits einen für Stufe 3 in Ahnatal.

Für 2018 hoffen wir auf mehr Abnahmen der **Jugendflamme Stufe 1** und viele Teilnehmer an den Terminen der KJF zur Abnahme der Stufe 2 und 3. Wer Unterstützung bei der Jugendflamme Stufe 1 benötigt oder Fragen hat, spricht uns direkt an.



Öffentlichkeitsarbeit

Leider konnten wir für das Fachgebiet noch immer keinen Fachgebietsleiter finden. Trotzdem gab es in 2017 vier Berichte in der Zeitung über unsere Arbeit.

Stark mit 525 Jugendlichen

Delegierte der Kreisjugendfeuerwehr Kassel-Land kamen in Baunatal zusammen

VON SASCHA HOFFMANN

BAUNATAL. Die Zahlen, die Kreisjugendfeuerwehrwart Pierre Besson während der Delegiertenversammlung aller Jugendfeuerwehren im Kreis Kassel-Land zu verkünden hatte, lassen optimistisch in die Zukunft blicken. „Während 22 Mitglieder von einer Kindergruppe in die Jugendfeuerwehr übergetreten sind, wurden 26 Mitglieder aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen.“

Ein weiterer Grund zur Freude: In Fulda/Bergshausen sei Dank einer Zusammenarbeit mit der Gruppe aus Dörnaghen die Jugendfeuerwehr wieder aufgebaut worden, sodass man zum 31. Dezember 525 Mitglieder habe zählen können, darunter 383 Jungen und 142 Mädchen in nun wieder 33 Jugendfeuerwehren.

Insgesamt sind laut Besson 2837 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 1856 Stunden allgemeine Jugendarbeit angeboten worden. Die Zahl der Freizeittage für Zeltlager, Freizeiten und Fahrten ist von 69 im 2015 auf 140 im 2016 gestiegen. Um die ganze Arbeit bewerkstelligen zu können, seien in den Jugendwehren insgesamt 56 Jugendvertreter, Gruppenleiter, Betreuer und Helfer unterstützt worden. Der zusätzliche Zeitaufwand hätte im abgelaufenen Jahr bei 3658 Stunden gelegen.

Dass auch 2017 kein langweiliges Jahr für den Feuerwehrynachwuchs werden wird, zeigte nach Rückblicken der einzelnen Fachbereiche ein Ausblick auf die zahlreichen kommenden Veranstaltungen von Freizeiten und Wettkämpfen über Ausbildungen bis hin zum Kreisentscheid im Bundeswettbewerb am 11. Juni im Baunataler Parkstadion. Und weil dafür eine Motivationspreize nicht schaden



Erfolgreiche Nachwuchsblauröcke: Vertreter der Jugendfeuerwehren aus Vellmar, Wellerode, Dörnaghen, Bergshausen, Fulda/Bück und Baunatal holten sich gemeinsam mit dem Team des Jugendoffiziers ihre Pokale und Auszeichnungen ab.

kann, standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Als sportlichste Jugendfeuerwehr wurden die Mädchen und Jungen aus Vellmar ausgezeichnet, gefolgt vom Jugendforum und der Wehr aus Wellerode. Pokale für die erfolgreiche Teilnahme an der Feuerwehrolympiade gingen an die drei besten Wehren aus Vellmar, Dörnaghen und Bergshausen, bevor der Jubel bei den Baunatalern besonders groß war: Die nämlich wurden vor Fulda/Bück und Vellmar als Jugendfeuerwehr des Jahres 2016 ausgezeichnet.

Außerdem wurden für besondere Verdienste um die Jugendarbeit in den Feuerwehren mit der Fiorianmedaille der Deutschen Jugendfeuerwehr in Bronze geehrt: Boris Fiegand (Lohfelden), Markus Orth (Lohfelden) und Dirk Schröder (Vellmar).



Für besondere Verdienste um die Jugendarbeit in den Feuerwehren: Boris Fiegand (von links), Markus Orth und Dirk Schröder freuten sich über die Fiorianmedaille in Bronze.



Üben für den Ernstfall: Die Station „Personenrettung aus einem PKW“ auf dem Gelände von Autofitt Bernd Jakob.

Foto: Hoffmann

Teams lösten alle Aufgaben

Zirkeltraining bei der Jugendfeuerwehr Schauenburg: 172 Teilnehmer aus dem Kreis

VON SYLVIA HANSES

SCHAUBURG. Besser hätten es die Organisatoren der Jugendfeuerwehr Schauenburg nicht treffen können. Bei strahlendem Sonnenschein richteten sie jetzt für die Jugendfeuerwehren des Landkreises Kassel ein Zirkeltraining aus. 172 Teilnehmer hatten sich für diesen besonderen Trainingstag angemeldet, um an den insgesamt 13 Stationen, die sich in einem Rundkurs über die Orte Steil-Breitenbach, Martinhagen, Elgershausen, Hoof und Elmshagen erstreckten, zu üben.

Nach einer kurzen Begrüßung am Feuerwehrhaus in Breitenbach wurden die acht- bis zwölfköpfigen Gruppen in Einsatzwagen zu den einzelnen Stationen gefahren. Diese



Hier zählt jede Sekunde: Auf dem Hof Bollher wurde ein Landwirt unter einem schweren Traktorreifen begraben. rettung aus einem PKW, Gerätekunde und Knoten, die Rettung zu erlernen, rundeten das Programm ab. An den Stationen

alles geplant hatten“, erklärte der stellvertretende Jugendfeuerwehrwart Louis Allmeroth. Insbesondere der reibungslose zeitliche Ablauf an und zwischen den Stationen musste von den Organisatoren, nicht zuletzt aufgrund der unterschiedlich langen Fahrwege, gut überbrückt werden. Damit es an den Stationen nicht zu Wartezeiten kam, waren diese über Funk miteinander verbunden. Die Verpflegung für die Teilnehmer wurde auf den Fahrten mitgebracht. Sieger oder Verlierer gab es nicht. Wichtig war es, dass alle Teilnehmer die Aufgaben bewältigen konnten.

Zusätzlich gibt es mit unserer **Homepage** unter www.kjf-kassel-land.de und mit **Facebook** unter www.facebook.com/kjfkasselland zwei tolle Informationsquellen zu Veranstaltungen und Aktivitäten der Kreisjugendfeuerwehr, die auch regelmäßig aktualisiert werden.

Jugendarbeit kann sich sehen lassen

Kreisjugendfeuerwehr Kassel-Land ist „Feuerwehr des Monats Februar“ – Staatssekretär Koch verlieh Urkunde

VON LUZ MIEZES

FULDA. Mit der beglückten Auszeichnung, dass der Monat darf sich im Februar feiern, wurde die Jugendfeuerwehr des Kreisjugendfeuerwehr Kassel-Land ausgezeichnet. Die feierliche Auszeichnung, die feierliche Auszeichnung, verbunden damit in auch eine Spende in Höhe von 500 Euro für die Jugendfeuerwehr.

Viele ehrenamtliche Stunden Neben Koch nahmen auch Regierungspräsident Dr. Waldemar Lindner, Landrat Uwe Schmidt, Vellmarer Bürgermeister Manfred Ludwig (SPD), die Vellmarer in der Zirkeltraining teil. Staatssekretär Koch bedankte sich bei allen Verantwortlichen und bei den Jugendlichen, die die Urkunde entgegen nahmen.

Die Zahlen zeigen, dass etwa zwei Drittel der Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr in den jeweiligen Vereinen aktiv sind. Die Zahl der ehrenamtlichen Stunden, die im vergangenen Jahr geleistet wurden, betrug 2837 Stunden.

4693 Stunden wurden im vergangenen Jahr 50 Prozent mehr als im Vorjahr geleistet. Die Zahl der Jugendlichen, die in der Jugendfeuerwehr aktiv sind, beträgt 525.

225 Mitglieder sind in 33 Jugendfeuerwehren im Kreis aktiv. Dabei seien 383 Jungen und 142 Mädchen im vergangenen Jahr.



Mitglieder, Betreuer und Ausbilder der Jugendfeuerwehr waren mit dabei. Staatssekretär Werner Koch (Mitte) überreicht Kreisjugendfeuerwehrwart Pierre Besson die Urkunde. Bei der Verleihung sind Mitglieder, Betreuer und Ausbilder der Jugendfeuerwehr waren mit dabei (großes Bild).



Auszeichnung über Vellmar-Landrat Uwe Schmidt (SPD) lobte das vielfältige Programm, welches der Kreisverband den Jugendlichen anbietet. „Die Jugendlichen sind ein wertvolles Gut für unsere Gesellschaft, die wir fördern und unterstützen müssen“, führte er weiter aus. „Diese Auszeichnung erfüllt mich sehr stolz“, erklärte Bürgermeister Manfred Ludwig (SPD). „Die Vellmarer in der Zirkeltraining teil, die sich so groß, dass wir im Bereich der Ausbilder an die Grenze unserer Kapazitäten

2017 zählte unser Internetauftritt **7.692** Besucher und seit der Inbetriebnahme im April 2013 riefen über **36.597** Personen mehr als **106.000** Seiten auf.

Beliebteste Seiten sind die Berichte von Aktivitäten, die Informationen zu Veranstaltungen und das Dokumentarchiv mit Protokollen und zahlreichen Informationen für registrierte Benutzer.

Über die Facebook-Seite werden alle neuen Nachrichten auf unserer Webseite nochmal geteilt und erreichen somit jeden Benutzer der unsere Facebook-Seite mit **gefällt mir** markiert hat sofort. Aktuell haben wir **501 „Gefällt mir“**-Angaben.

Schickt uns Eure Berichte zu. Wir stellen diese auf unsere Homepage und bewerben sie zusätzlich über Facebook, wo sie oft bereits am 1. Tag von 1.000 Besuchern angesehen werden.

Newsletter der KJF

Zu jedem Quartal ist seit 2013 ein Newsletter mit allen Neuigkeiten und Berichten der Kreisjugendfeuerwehr erschienen, der bei den Jugendwarte-Sitzungen in Papierform verteilt wurde. Die Dokumente können über unsere **Webseite** gefunden und heruntergeladen werden.

The screenshot shows the website interface with a navigation menu (Willkommen, Informationen, Mitmachen, Jugendfeuerwehren, Wettbewerbe, Service, Links) and a main banner for 'BERGTOUR VOM JUGENDFORUM 2017'. Below the banner are sections for 'Nachrichten', 'Veranstaltungen', and 'Newsletter'.



Was sonst noch passiert ist

Die KJF-Leitung nahm 2017 auch zahlreiche Termine bei Jugendfeuerwehren vor Ort wahr. Dabei wurden Jahreshauptversammlungen, das 40. Jubiläum der JF **Söhrewald-Eiterhagen**



und der JF **Schauenburg-Elmhagen** und Übungen für Wettbewerbe besucht.



Die KJF erhielt 2017 vom Sparkassen Verband für ihr Engagement beim **Sportabzeichen** ein Auszeichnung in Höhe von 500 €. Darüber hinaus brachte uns die Auszeichnung durch das Hessische Innenministerium als **Feuerwehr des Monats** ein Preisgeld von 500 € ein. Insgesamt erhielt die Kreisjugendfeuerwehr Kassel-Land in den Jahren 2013 bis 2017 bereits sieben Auszeichnungen, die mit Preisgeldern in Höhe von 6.000 Euro dotiert waren.

Ausblick und Ziele

Auch 2018 stehen zahlreiche Termine und Veranstaltungen auf unserem Programm. Neben bewährten Aktionen, wie Feuerwehrolympiade, Scotland-Yard und Sportabzientag, gibt es neue Ideen, die erstmals umgesetzt werden. 2019 stehen dann **Neuwahlen** der KJF-Leitung an. Neue Mitarbeiter für die KJF müssen bis dahin gefunden werden um wieder alle Posten besetzen zu können. Schaut Euch bereits jetzt nach Interessenten um und fragt in Euren Gemeinden nach. Nur mit einer starken KJF-Leitung können auch künftig die Aufgaben der Kreisjugendfeuerwehr Euren Erwartungen entsprechend erledigt werden.

Gerne nehmen wir neue Ideen und Anregungen von Euch zur Verbesserung entgegen.



JUGENDFEUERWEHR KREIS KASSEL-LAND

Übersicht Veranstaltungen der KJF in 2018



Jugendforum im JFAZ in Marburg -Cappel

Vom 13. bis 14. Januar bieten wir einen Lehrgang für Jugendwarte und Betreuer an. Behandelt werden die Grundlagen der Jugendarbeit. Der Lehrgang wird von der Hessischen Jugendfeuerwehr ausgebildet und in der Jugendburg Sensenstein durchgeführt. **Anmeldungen über unsere Website!**



Feuerwehrolympiade in Ahnatal

Am Samstag, den 18. Februar findet in Ahnatal die 4. Olympiade der KJF für alle Jugendfeuerwehren statt. Gestartet wird einzeln in 5 Disziplinen. Benötigt wird nur die JF Schutzausrüstung. Die Sieger erhalten am Ende Medaillen. Weitere Informationen und **Anmeldungen über unsere Website!**



Delegiertenversammlung in Helsa

Am 18. März findet in Helsa-Wickenrode unsere Jahreshauptversammlung für das Berichtsjahr 2017 statt. Neben den Berichten der KJF-Leitung wird es erneut zahlreiche Ehrungen geben. Die Jugendfeuerwehr des Jahres erhält den goldenen Jugendfeuerwehrhelm als Wanderpokal.



Scotland Yard 2.0

Am 14. April bieten wir erneut Scotland-Yard für Gruppen an. Gesucht wird Mister X im Kasseler Stadtgebiet. Nach dem Brettspiel Scotland Yard gehen dabei die Gruppen als Scotland Yard auf die Jagd nach Mister X. **Die Anmeldung ist vorab über unsere Website möglich!**



Kreisentscheid im Bundeswettbewerb

Am 27. Mai findet in Immenhausen der Bundeswettbewerb statt. Im Vorfeld wird es eine Schulung für Wertungsrichter und zur Unterstützung für Jugendfeuerwehren vor Ort geben. **Die Anmeldung erfolgt über unsere Website!**



Baunatal Pokal mit Abnahme der Jugendflamme Stufe 2

Am 16. Juni findet der 52. Baunatal Pokal auf den Parkplätzen E und F vor dem Parkstadion statt. Erneut startet der Wettbewerb, bei dem sowohl Gruppen als auch Staffeln starten können um 10 Uhr. **Erstmals gibt es die Möglichkeit zeitgleich die Jugendflamme Stufe 2 abzulegen.**



CTIF mit Abnahme der Jugendflamme Stufe 2

Am 18. August bieten wir auf der zentralen Sportanlage in Vellmar die Abnahme der Jugendflamme Stufe 2 an. Der Technikteil wird dabei über den internationalen Wettbewerb CTIF absolviert. **Die Anmeldung über unsere Website läuft bereits!**



Zirkeltraining für Jugendfeuerwehren

Am 1. September findet in Fulda die 6. Auflage vom Zirkeltraining statt. Teilnehmen könnt ihr mit beliebiger Teilnehmerzahl. Einzig ein MTW und JF Schutzausrüstung sind vorgeben. **Die Anmeldung ist über unsere Website bereits möglich!**



5. Freizeit vom Jugendforum

Vom 8. bis 12. Oktober bieten wir eine Freizeit für Sprecherinnen und Sprecher der Jugendfeuerwehren, sowie interessierte JF-Mitglieder an. Es gibt ein attraktives Programm. Der Teilnehmerbetrag wurde auf 100 Euro festgelegt. **Die Anmeldung läuft über unsere Website!**



Herbstseminar für Jugendwarte auf dem Sensenstein

Vom 24. bis 25. November findet unser Herbstseminar erneut in der Jugendburg Sensenstein bei Nieste statt und wird inklusive Verpflegung für 40 € pro Person angeboten. Erneut wird es ein abwechslungsreiches Programm für Jugendwarte geben. Eure Vorschläge oder Ideen hierzu könnt ihr uns mitteilen.

Den vollständigen Terminplan findet ihr auf unserer Website. Darüber hinaus besuchen wir Euch gern bei einem Dienst bei Euch vor Ort. **Einfach Termin vereinbaren!**